

Lehre als Elektrotechniker/in

Der Beruf Elektrotechniker/in hat ein breites Spektrum. Der vielseitige Aufgabenbereich umfasst die Errichtung und Wartung von elektrischen Anlagen für private Anwendungen bis hin zu großen Industrieanlagen. Die Anlagen können im Bereich der Energieerzeugung, -verteilung, in der Steuerungstechnik, im Überwachungsbereich oder auch im Kommunikationsbereich liegen. Ebenso ist die fachgerechte Reparatur und Instandhaltung von elektrischen Maschinen und Geräten ein wichtiger Aufgabenbereich. Alle Anlagen müssen unter Beachtung der geltenden Gesetze und Normen sowie Sicherheitsvorschriften gebaut und gewartet werden.

Elektrotechniker/in ist ein Beruf mit Zukunft. Mit der Erfindung der Glühbirne hat der Siegeszug der Elektrotechnik begonnen. Sie ist heute fest in allen Bereichen der Technik verankert, von der Zubereitung des Frühstückskaffees über die Zustellung von E-Mails bis hin zur elektrischen Zahnbürste. Derzeit ist kein Ende der Entwicklung der Elektrotechnik absehbar und sie wird wohl noch tiefer in unser alltägliches Leben eingreifen.

Lehrlingsausbildung

Der Berufsschulbesuch ist Teil der dualen Ausbildung (Betrieb und Schule) in handwerklichen Berufen: Neben der praktischen Ausbildung im Betrieb ist der berufsbegleitende Besuch der Berufsschule Pflicht. Allgemein bildende Fächer werden dabei ebenso unterrichtet wie die Fachtheorie. Nicht zu kurz kommt bei der Lehrlingsausbildung die Fachpraxis, bei der in den Werkstätten und Labors praktische Übungen durchgeführt werden.

Dauer

4 Jahre

1 Tag Unterricht pro Woche, praktische Ausbildung im Lehrbetrieb

Zugangsvoraussetzungen

- Abschluss der Mittelschule
- Vollendung des 15. Lebensjahres
- Die Anmeldung erfolgt durch das Amt für Lehrlingswesen auf Grund eines gültigen Lehrvertrages

Abschluss / weiterführende Möglichkeiten

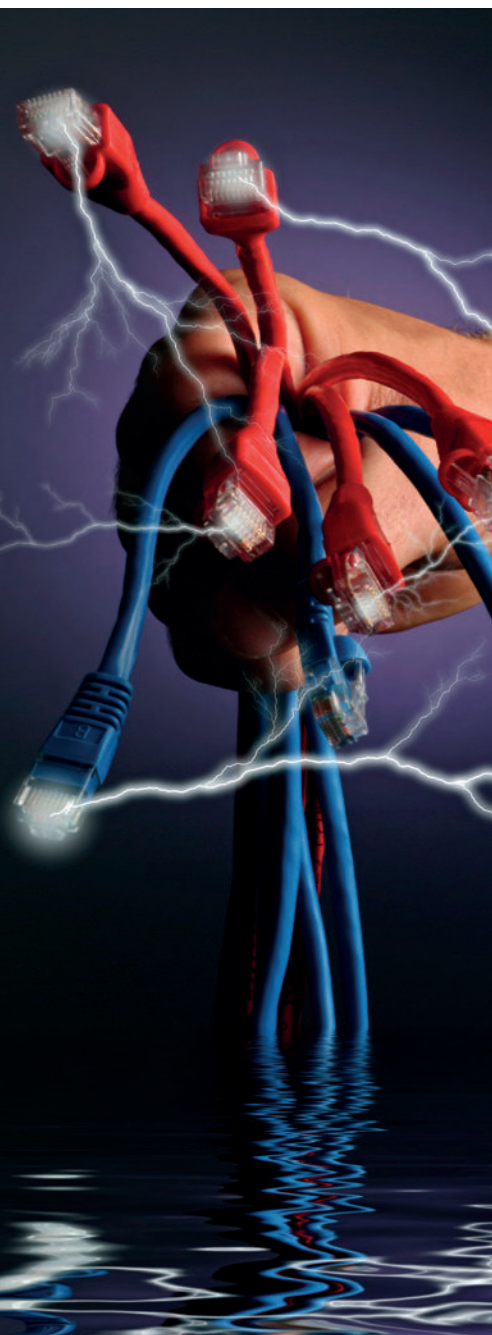
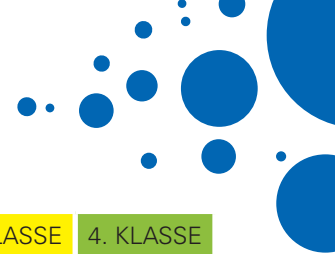
Wer die Lehrlingsausbildung erfolgreich abgeschlossen und die Lehrabschlussprüfung bestanden hat, erhält den Gesellenbrief.

Im Anschluss kann

- der Meisterkurs besucht werden.
- ein Spezialisierungsjahr (4. Klasse Berufsfachschule) absolviert werden
- ein Aufnahmeverfahren zum Einstieg in das maturaführende Bildungsjahr (Bereich Industrie und Handwerk) besucht werden

Arbeitsmöglichkeiten

in handwerklichen Elektro- bzw. Installationsbetrieben, industriellen Betrieben, in Energieversorgungsunternehmen, in Betrieben für Anlagen-/Kraftwerksbau, im öffentlichen Dienst wie Post, Staatsbahnen, Telefongesellschaften, Elektrowerke, Krankenhäuser, u.a.



Stundentafel

	1. KLASSE	2. KLASSE	3. KLASSE	4. KLASSE	
Allgemeinbildender Fachbereich					
Religion	9	9	9	9	
Deutsch	26	26	26	26	
Italienisch	26	26	26	26	
Gemeinschaftskunde	26	26	26	26	
Betriebswirtschaftlehre	-	-	-	52	
Summe	87	87	87	139	
Fachtheorie					
Fachrechnen	174	174	174	140	
Fachzeichnen					
Elektrotechnik					
Installationskunde					
Messtechnik					
Werkstoffkunde					
Summe	174	174	174	140	
Fachpraxis					
Praxis Elektrotechnik	54	54	54	36	
Summe	54	54	54	54	
Jahresstunden gesamt		315	315	315	315

Zusätzlich insgesamt 80 Stunden Arbeitssicherheit sowie innovative Themen im Berufsfeld

Lernfelder

Lernfelder sind fächerübergreifende Lerneinheiten, die durch praxisnahe Lernsituationen konkret werden. In erster Linie werden Handlungskompetenzen vermittelt, also Fähigkeiten, welche für die Bewältigung von beruflichen Abläufen benötigt werden. Bewertung von fächerübergreifenden Handlungskompetenzen.

Lernfelder der 1. Klasse

- elektrische Bauteile und Systeme analysieren, prüfen und messen
- elektrische Installationen analysieren, zeichnen und realisieren
- Energieversorgung und -verteilung untersuchen und beschreiben

Lernfelder der 2. Klasse

- elektrische Systeme im Gleich- und Wechselstromkreis untersuchen und beschreiben
- elektrische Installationen analysieren, zeichnen und realisieren
- Energiebereitstellung und -verteilung untersuchen und beschreiben
- elektrische Steuerungen planen und ausführen
- Block I (überbetrieblich): Arbeitssicherheit, Brandschutz und Erste Hilfe

Lernfelder der 3. Klasse

- elektrische Systeme im Drehstromnetz analysieren, beschreiben, realisieren und in Betrieb nehmen
- elektrische Installationen analysieren, zeichnen und realisieren
- elektrotechnische Maschinen und Geräte analysieren, auslegen und in Stand halten
- elektrische Steuerungen planen und ausführen
- Block II (überbetrieblich): Automationssysteme in der Elektroinstallation

Lernfelder der 4. Klasse

- elektrische Installationen analysieren, zeichnen und realisieren
- elektrotechnische Maschinen und Geräte analysieren, auslegen und in Stand halten
- elektrotechnische Projekte realisieren

